

Journalisten in Ecuador entführt

Quito. Zwei ecuadorianische Journalisten sind an der Grenze zu Kolumbien entführt worden. Mit den Presseleuten der Zeitung *El Comercio* sei auch deren Fahrer gekidnappt worden, erklärte am Dienstag Ecuadors Innenminister Cesar Navas auf einer Pressekonferenz in Quito. Es sei Kontakt mit den Entführern hergestellt worden, die drei Gekidnappten seien in gutem Gesundheitszustand. Der Minister gab die Identität der Entführer nicht bekannt.

Die Journalisten und ihr Fahrer waren am Montag in der Umgebung von Mataje in der Provinz Esmeraldas als vermisst erklärt worden. Staatschef Lenín Moreno hat seinen Sicherheitsrat einberufen, um sich mit dem Fall zu befassen. Seit Jahresbeginn haben sich an der Grenze zu Kolumbien mehrere Gewalttaten ereignet. Als Täter werden Mitglieder von Drogenkartellen verdächtigt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/329961.journalisten-in-ecuador-entfuehrt.html>